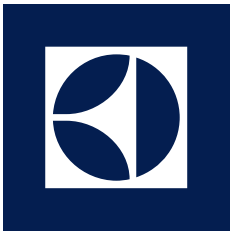




Ratgeber Geschirrspüler

Leitfaden für ein gutes Reinigungs- und Trockenergebnis

Mai 2015 Electrolux Productmanagement, Technik Training

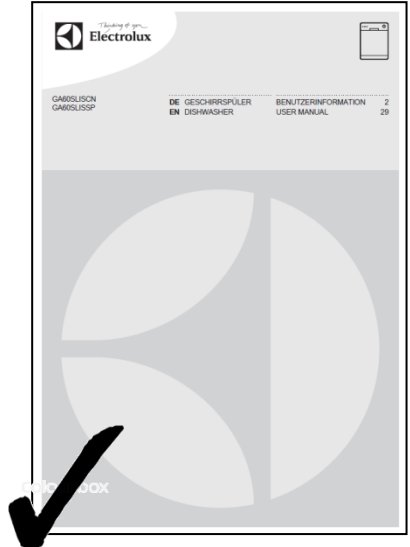


Bedienungsanleitung

Bitte verwenden Sie gleichzeitig zu diesem Leitfaden auch die Bedienungsanleitung Ihres Geschirrspülers.

Die im Leitfaden gezeigten Bilder, Displayanzeigen, Tastenkombinationen, usw. sind Beispiele und können zu Ihrem Modell abweichen.

Gehen Sie die einzelnen Kapitel (Einstellungen, Reinigung und Pflege, täglicher Gebrauch) Schritt für Schritt durch.



Definition Reinigungsmittel

Multitab	Multi-Reinigungsmittel mit Zusatzfunktionen (wie z. B. Klarspül-, Salz-, Glanzfunktion, etc.)
Klassikreiniger	Reinigungsmittel ohne Zusatzfunktionen . Wenn Sie Klassikreiniger verwenden, können Sie zusätzlich ein Klarspülmittel und je nach Wasserhärte müssen Sie auch Spezial-Salz für Geschirrspüler verwenden.
INFO:	Beide Formen des Reinigers sind im Handel sowohl als Tab, Pulver oder als Gel erhältlich. Achten Sie daher beim Kauf unbedingt auf die Produkteigenschaften auf der Verpackung.



Einstellungen: 1. Wasserhärte

Stellen Sie das Gerät auf die Wasserhärte Ihres Leitungswassers ein. Wasserhärte wird in „Grad französischer Härte“ gemessen, z. B. 34° fH evtl. beim Wasserversorger nachfragen oder <http://www.wasserqualitaet.ch>

Warum?	Das Reinigungsmittel kann seine volle Wirkung nur mit weichem, enthärtetem Wasser entwickeln und nur so gute Spül- und Trocknungsergebnisse garantieren.
Wie?	Einstellung über das Display gemäss Bedienungsanleitung (Abschnitt: Einstellen des Wasserenthärters) in 10 Stufen von 1L bis 10L.
INFO:	Ist die Wasserhärte größer als 35° fH, muss bei Verwendung von Multitab die Enthärtung aktiviert sein. (siehe hierzu auch die Hinweise / Anweisungen auf der Produktverpackung des Reinigungsmittels). Ist die Wasserhärte kleiner als 7° fH, ist die Verwendung von Spezial-Salz nicht notwendig.

Beispiel für Stufe 5:





Einstellungen: 2. Klarspülmittel

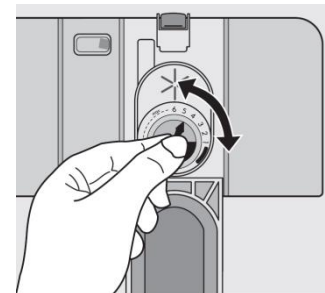
Stellen Sie die Klarspülmittelmenge ein.

Warum?	Das Klarspülmittel entspannt die Wasseroberfläche (das Wasser kann vom Geschirr schnell ablaufen) und sorgt somit für ein gutes Trocknungsergebnis. Es verhindert Wasserrückstände und Wasserflecken auf dem Geschirr.
Wie?	Einstellung gemäss Bedienungsanleitung (Abschnitt: Einstellen der Klarspülmittelstufe) – je Stufe werden ca. 1,5 ml Klarspülmittel dosiert
INFO:	Bei Nutzung von Multitab wird die Verwendung von zusätzlichem Klarspülmittel empfohlen, um ein ideales Trocknungsergebnis zu erreichen. Wir empfehlen Stufe 4 bei Klassikreiniger und Stufe 0 bis 2 bei Multitab.

Beispiel für Geschirrspüler mit elektronischer Einstellung (über das Display) in 7 Stufen, von 0A bis 6A:



Beispiel für Geschirrspüler mit mechanischer Einstellung (direkt am Klarspüldosierer):



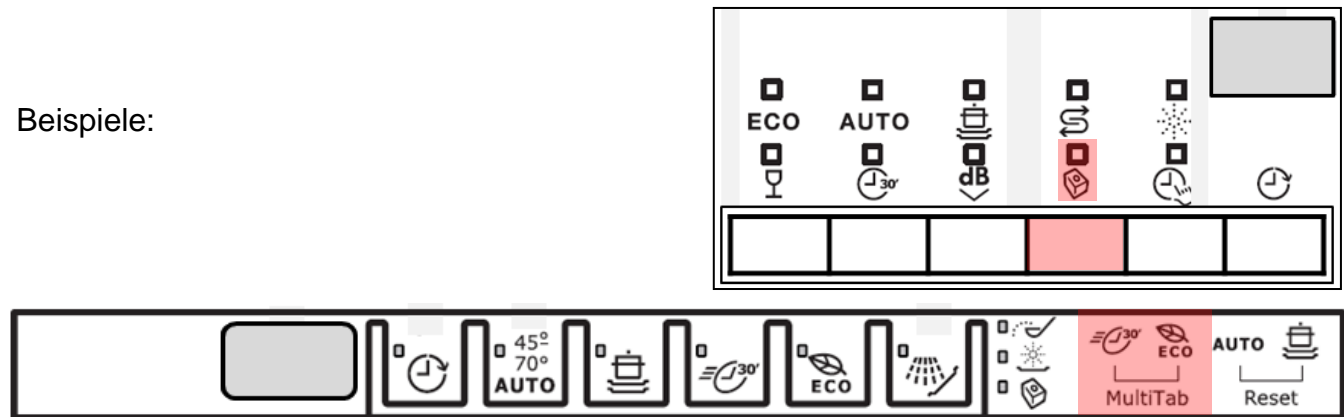


Einstellungen: 3. Multitab

Programmablauf für die Verwendung von Multitab einstellen. (nicht bei allen Modellen vorhanden)

Warum?	Der Programmablauf ist serienmässig auf Klassikreiniger eingestellt. Beim Aktivieren der Multitab- oder 3in1-Option wird der Programmablauf auf die Verwendung von Multitab optimiert.
Wie?	Vor dem Programmstart muss die Multitab-Option gemäss Bedienungsanleitung (Abschnitt: Multitab) aktiviert werden. Die Anzeige für die Aktivierung leuchtet.
INFO:	Aufgrund rechtlicher Vorgaben, musste bei Geräten mit Baujahr 2013 die Multitab-Option vor jedem Programmstart erneut aktiviert werden.

Beispiele:





Einstellungen: 4. Multitab-Optionen

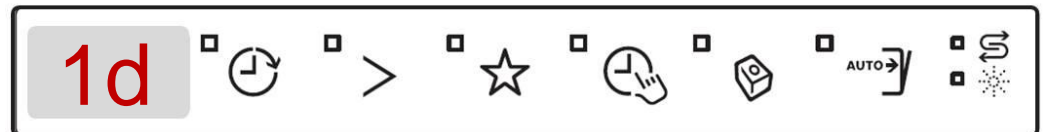
Zusätzliche Klarspülmittelzugabe bei Verwendung von Multitab aktivieren.

Warum?	Wir empfehlen bei ungenügendem Trocknungsergebnis die zusätzliche Verwendung von Klarspülmittel.
Wie?	Einstellung über das Display gemäss Bedienungsanleitung (Abschnitt: Ein-/Ausschalten des Klarspülmittel-Dosierers).
INFO:	Stellen Sie die Klarspülmittelmenge z.B. auf Stufe 2 (siehe dazu Punkt 2. Klarspülmittel) Um die Einstellung vornehmen zu können muss dazu bei einigen Modellen die Option Multitab bereits aktiviert sein.

0d: Klarspülmittel wird nicht dosiert (deaktiviert):



1d: Klarspülmittel wird dosiert (aktiviert):





Was ist zu beachten bei Multitab?

Reiniger	Beschreibung
Klassik Reiniger	Bei Klassik Reiniger muss bei Bedarf zusätzlich Spezi­alsalz und Klarspüler verwendet werden.
Multitab Reiniger	Multitab Reiniger haben eine Klarspülfunktion, (Überschuss an Tenside für «carry over») und eine Salz­funktion (Komplexbilder wie Phosphat oder Ersatzstoffe) zur Härtebindung bis 35°H.
Pulver und Gel	Bei Pulver und Gel muss die vom Hersteller angegebene Dosiermenge befolgt werden. (oft wird zu wenig dosiert)
INFO:	Bei Fragen zu den verschiedenen Produkten hilft der Beratungsdienst des Reiniger-Herstellers gerne weiter (die Koordinaten sind auf der Verpackung zu finden).





Klarspüler

Der Klarspüler unterstützt die Trocknungsphase

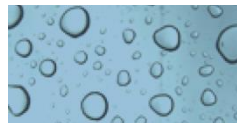
Warum?	Multitab Klarspüler ist der vom «carry over» übertragene Überschuss an Tenside. Die Tenside werden zum Teil in der Reinigungsphase aufgebraucht. Der Verschmutzungsgrad beeinflusst also die Menge der übertragenen Tenside in die Klarspülphase.
INFO:	Um das Trocknungsergebnis zu verbessern kann bei Bedarf zur Multitab, eine kleinere Menge Klarspüler, zusätzlich verwendet werden. (Stufe 1 oder 2)

Beispiel:

Zu viel Klarspüler: es bildet sich ein Belag



Zu wenig Klarspüler: es bleiben Tropfen





Enthärtung / Einstellungen

Enthärter oder Härtebindung

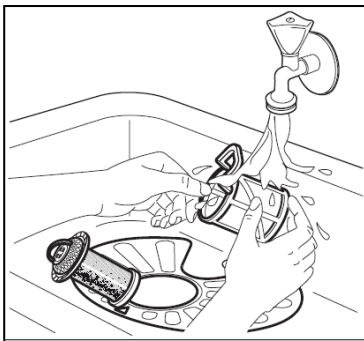
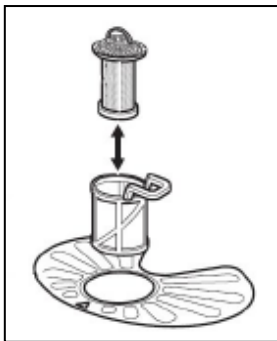
Ab 7°fH	muss bei Klassikprodukten immer enthärtet werden
Bei < 5°fH	darf nicht zusätzlich enthärtet werden
Ab 35°fH	muss bei Multitab zusätzlich enthärtet werden
Zwischen 7°fH und 35°fH	ist eine Enthärtung nicht notwendig, sie darf aber auch bei Multitab aktiv sein. (Härtebindung)
Klarspüler (Stufe 4)*	Ja/nein → wenn ja mit Multitab → Stufe 1 oder 2
Enthärter (Stufe 5)*	Ja/nein → ja wenn Multitab mit >35°fH
* Auslieferungszustand	Die Einstellungen im Auslieferungszustand beziehen sich auf Klassikprodukte mit zusätzlichem Klarspüler, und einer aktiven Enthärtungsanlage für Wasserhärten von 33-39°fH.



Reinigung und Pflege: 1. Filter

Das Filtersystem muss regelmässig überprüft und gegebenenfalls gereinigt werden.

Warum?	Damit der Wasserstrahl der Sprüharme die volle Leistung erreicht. Verschmutzte Filter und verstopfte Sprüharme beeinträchtigen das Spül- und Trocknungsergebnis erheblich. Prüfen und reinigen Sie die Filter deshalb regelmässig.
Wie?	Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen. Reinigung gemäss Bedienungsanleitung – (Abschnitt: Reinigen der Filter). Wichtig: Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass die Filter richtig angeordnet sind und fest einrasten!
INFO:	Prüfen Sie unter einem Wasserstrahl, ob der Filter sauber ist. Das Wasser muss senkrecht durch das Metallgewebe laufen und darf nicht darauf abperlen.



Filter verschmutzt:



Filter sauber:



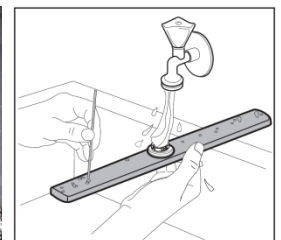
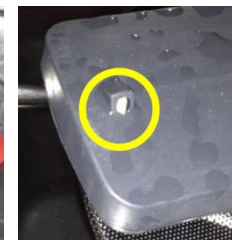


Reinigung und Pflege: 2. Sprüharme

Sprüharme reinigen.

Warum?	Damit der Wasserstrahl der Sprüharme die volle Leistung erreicht.
Wie?	Reinigung gemäss Bedienungsanleitung (Abschnitt: Reinigen der Sprüharme). Falls die Löcher der Sprüharme verstopft sind, reinigen Sie diese mit einem dünnen, spitzen Gegenstand. Wichtig: Hauptursache für verstopfte Sprüharme ist meist ein nicht korrekt eingerastetes Filtersystem! Modellabhängig: Schrauben Sie den beweglichen kleinen Arm des unteren Sprüharms mit der Hand ab, reinigen die Löcher und wischen die Aufnahme mit einem Tuch ab.
INFO:	Modellabhängig gibt es auch einen dritten Sprüharm an der Decke des Geschirrspülers (ggf. prüfen und reinigen)

Sprüharme:

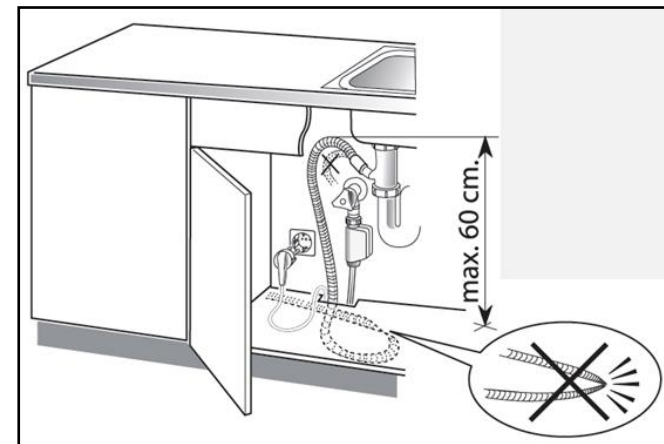




Installation

Siphon und Ablaufschlauchanschluss prüfen.

Warum?	Nur bei ordnungsgemäsem Wasserablauf kann die Ablaufpumpe das Wasser komplett aus dem Gerät abpumpen und frisches Wasser kann somit wieder zulaufen.
Wie?	Sichtprüfung am Siphon, an dem der Wasserablaufschlauch angeschlossen ist. Entsprechende Hinweise finden Sie auch in der Montageanleitung Ihres Geschirrspülers.
INFO:	Ordnungsgemäss max. 60 cm Der Wasserablaufschlauch ist im Gerät am höchsten Punkt belüftet.

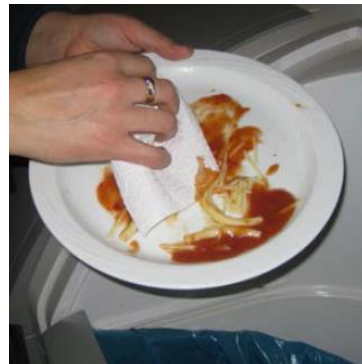




Täglicher Gebrauch: 1. Geschirr vorbereiten

Grobe, lose Essens-/Speisereste, wie z.B. Nudeln, Reis, Eierschalen, Knochen, usw. von den Geschirrtteilen Entfernen.

Warum?	Grobe Verschmutzungen setzen die Filter schneller zu und verschlechtern so das Reinigungsergebnis. Filter und Sprüharme müssten sonst öfter gereinigt werden.
Wie?	Grobe Verschmutzungen mit einem Küchenkrepp oder einem Besteck vom Teller entfernen. Das Vorspülen von Hand ist nicht notwendig!

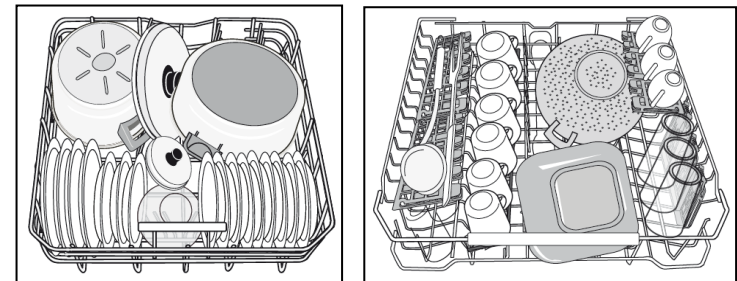




Täglicher Gebrauch: 2. Geschirr und Besteck richtig einräumen

Das Geschirr und Besteck in die dafür vorgesehenen Halterungen einräumen.

Warum?	So kann der Wasserstrahl der Sprüharme alle Geschirrtteile gut erreichen und der Schmutz kann optimal „abtransportiert“ werden. Vermeiden Sie Überlagerungen von Geschirr.
Wie?	Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung bzw. auf einem separaten Beiblatt. Wichtig: Überprüfen Sie vor dem Programmstart immer alle Sprüharme auf Freigängigkeit, damit sie nicht durch Geschirrtteile, Besteck, etc. blockiert werden.
INFO1:	Nach Programmende zuerst den unteren Korb ausräumen, damit Feuchtigkeit, die sich z. B. auf den Tassenunterseiten gesammelt hat, nicht nach unten auf das trockene Geschirr tropfen kann.
INFO2:	Kunststoff- /Geschirrtteile sind nach dem Spülgang meist noch nass; generell trocknen Kunststoffteile aufgrund ihrer geringen Wärmekapazität (geringe Masse) schlechter als anderes Spülgut.





Täglicher Gebrauch:

3. Richtige Auswahl des Spülprogramms

Jeder Geschirrspüler bietet abhängig vom Verschmutzungsgrad des Geschirrs Programme von unterschiedlicher Dauer und Temperatur an.

Welches Programm ist das Richtige?

In der Bedienungsanleitung sind die unterschiedlichen Programme mit ihren Merkmalen und möglichen Optionen aufgeführt.

INFO: Die Schnellprogramme mit 30 min. oder 60 min. haben keine Trocknungsphase!

Programmbeispiele:

Automatik-Programm

Temperatur und Spüldauer automatisch an Verschmutzungsgrad angepasst



Intensiv-PRO 70° C

Kraftvolle Reinigungsfunktion für stark verschmutztes Geschirr



Quick 30 Min 60° C

Schnellprogramm bei 60° C in 30 Min. für halbe Beladung/geringe Mengen, schnelles Spülen zwischen den Gängen



ECO 50° C

Standardprogramm - kraftvoll und sparsam Prüfprogramm für Energielabel





Reinigung und Pflege

Um zu verhindern, dass sich Ablagerungen im Geschirrspüler bilden, sollte von Zeit zu Zeit ein Programm mit höchster Temperatur, wie das **Intensivprogramm**, verwendet werden.

Warum?

Bei Unterdosierung des Reinigers, regelmässigem Verwenden von Kurzprogrammen oder tiefen Temperaturen, können Fett- und Kalkablagerungen im Gerät entstehen.

Nur eine saubere Geschirrspülmaschine kann für ein gutes Spül- und Trocknungsergebnis sorgen. **Maschinenpfleger**: vorhandene Ablagerungen können mit einem geeigneten Produkt entfernt werden und sollten regelmässig eingesetzt werden.

INFO:

Geeignete Produkte zur Reinigung und Pflege finden Sie auch in unserem Webshop.
<http://www.electrolux.ch/Shop>

